

Vorlesungsverzeichnis

Ph.D. Kunst und Design (Ph.D. Kunst und Design /
Freie Kunst / Medienkunst)

WiSe 2025/26

Stand 23.02.2026

Ph.D. Kunst und Design (Ph.D. Kunst und Design / Freie Kunst / Medienkunst)	3
Graduierenkolloquien	3
Graduertenseminare	6
Schlüsselqualifikationen	8
Sonstige Module	8

ist die Anwesenheit beider Mentor*innen. Die Vorprüfung wird als Präsentation mit anschließender Diskussion und Beratung angeboten. Diese Praxis dient dazu, die Promotionskultur und wissenschaftliche Qualität des Ph.D.-Studienganges weiter zu stärken. Das Bestehen der Vorprüfung ist für die Fortsetzung des Ph.D.-Studiums zwingend erforderlich und kann notfalls einmal wiederholt werden.

Die Vorprüfung knüpft an das Format der Zwischenberichte (Graduiertenkolloquium) an. Der Arbeitsfortschritt ist sowohl in Bezug auf die wissenschaftliche als auch auf künstlerische oder gestalterische Arbeit in angemessener Form nachzuweisen und in der Präsentation anhand des in der Betreuungsvereinbarung vorgesehenen Zeit- und Arbeitsplans darzustellen.

Termine: während der SoSe PhD Wochen

Bemerkung

Bitte beachten Sie die entsprechende Studienordnung.

Voraussetzungen

Matrikulation als Ph.D. Studierende.

Leistungsnachweis

Zusammenfassung (Vorarbeit), Vortrag, Reflexion (Nacharbeit)

325280001 Boundaries of Artistic Research (BOAR) Graduiertenkolloquium

A. Toland, KuG

Veranst. SWS: 2

Kolloquium
wöch.

Beschreibung

Das Feld der künstlerischen Forschung umfasst ein breites Spektrum unterschiedlicher Ansätze, die auf dem disziplinären und kulturellen Hintergrund zurückzuführen sind. Die Integration von Theorie und Praxis in der künstlerischen Forschung ist sehr individuelle, die sich von Projekt zu Projekt unterscheidet, von der Formulierung der Forschungsfragen über die Entwicklung von Methoden bis hin zur Präsentation der Ergebnisse für verschiedene Audienzen. In diesem wissenschaftlichen Modul nehmen wir einzelne Ansätze, Herausforderungen und Meilensteine unter die Lupe, die in einem offenen, kritischen, aber fehlerfreundlichen Rahmen von Peers vorgestellt und diskutiert werden.

Bemerkung

Bitte beachten Sie die entsprechende Studienordnung

Voraussetzungen

Das Graduiertenkolloquium ist obligatorisch für alle Doktoranden, die von Jun. Prof. Dr. Toland betreut werden. Studierende in fortgeschrittenen Semestern, die von Prof. Toland betreut werden, sind ebenfalls willkommen und bekommen je nach Kapazität einen separaten Präsentationstermin angeboten.

Leistungsnachweis

Presentation, peer review, regular participation

325280007 Graduiertenkolloquium

K. Marek, KuG

Veranst. SWS: 2

Kolloquium

Mo, Einzel, 09:30 - 17:00, 03.11.2025 - 03.11.2025

Mo, Einzel, 09:30 - 17:00, 23.02.2026 - 23.02.2026

Beschreibung

Das Graduiertenkolloquium bietet das Forum für den obligatorischen jährlichen Zwischenbericht. Form und Inhalt sind denkbar weit gefasst und können jeden Aspekt der eigenen Forschungsarbeit umfassen. Dies trägt der Vielfalt künstlerischer Forschung Rechnung, in der sich Theorie und Praxis von Projekt zu Projekt unterscheiden, von der Formulierung der Forschungsfragen über die Entwicklung von Methoden bis hin zur Präsentation der Ergebnisse und deren Öffentlichkeiten. Das Graduiertenkolloquium bietet den Raum, um einzelne Ansätze, Herausforderungen und Meilensteine in einem offenen und fehlerfreundlichen Rahmen den Peers und Mentor*innen vorzustellen und zu diskutieren.

Bemerkung

Bitte beachten Sie die einsprechende Studienordnung

Voraussetzungen

Das Graduiertenkolloquium ist obligatorisch für alle Doktorand*innen, die nicht regelmäßig an einem anderen Graduiertenkolloquium der Bauhaus-Universität teilnehmen. Ein jährliches Zwischenbericht ist struktureller Bestandteil des Ph.D.-Curriculums.

Leistungsnachweis

Referat/Präsentation + vollständige Teilnahme

325280008 Promotionskolloquium

A. Dreyer, KuG

Veranst. SWS: 2

Kolloquium

Fr, Einzel, 14:00 - 18:00, meeting.uni-weimar.de, 24.10.2025 - 24.10.2025

Fr, Einzel, 14:00 - 18:00, meeting.uni-weimar.de, 21.11.2025 - 21.11.2025

Fr, Einzel, 14:00 - 18:00, meeting.uni-weimar.de, 12.12.2025 - 12.12.2025

Fr, Einzel, 14:00 - 18:00, meeting.uni-weimar.de, 16.01.2026 - 16.01.2026

Beschreibung

Das Modul richtet sich an Promovierende die sich aktuell relevanten Fragen der Kunstdidaktik wie Kunstvermittlung stellen und in Betreuung durch Prof. Dr. Andrea Dreyer im Rahmen des Ph.D.- bzw. Dr. phil.-Vorhabens stehen.

Im gemeinsamen Austausch werden Themenstellungen geschärft, methodische Vorgehensweisen präzisiert sowie individuelle Fragen im künstlerisch-praktischen wie wissenschaftlichen Forschungsprozess diskutiert.

Bemerkung

Bitte beachten Sie die entsprechende Studienordnung

Konsultationen: 28.02.2026

Voraussetzungen

Annahme als Doktorand*in an der Fakultät Kunst und Gestaltung, Promotionsinteressierte

Leistungsnachweis

Regelmäßige Zwischenpräsentationen

Graduiertenseminare

WICHTIGER HINWEIS: Diese Aufstellung bildet nicht ausschließlich den Studienverlaufsplan Ihres Studienganges ab, sondern umfasst auch alle Module, die Sie interdisziplinär belegen können. Bitte **PRÜFEN** Sie vor Ihrer Wahl die Anrechenbarkeit der Veranstaltungen anhand Ihrer für Sie gültigen [STUDIENORDNUNG](#).

325230024 Public Arts Garage #4: Encountering Hidden Cities**A. Toland, KuG**

Wissenschaftsmodul

Veranst. SWS: 2

Beschreibung

Die Veranstaltung findet auf Englisch statt. Über die Sprachumschaltflagge (oben rechts) gelangen Sie zur englischsprachigen Beschreibung

Bemerkung

Bitte beachten Sie die entsprechende Studienordnung

325280003 Graduiertenseminar: Lab Talks**J. Willmann, M. Braun, KuG**

Graduiertenseminar

Veranst. SWS: 2

Block, Raum: D-LAB (Geschwister-Scholl-Straße 13), 03.11.2025 - 07.11.2025

Block, Raum: D-LAB (Geschwister-Scholl-Straße 13), 23.02.2026 - 27.02.2026

Beschreibung

Mit dem Graduiertenseminar „Lab Talks“ wird ein offenes Diskurs- und Diskussionsformat angeboten, das sich explizit an die Designpromovierenden des Ph.D.-Studiengangs Kunst und Design richtet. Hierzu stellen die Promovierenden ihre Dissertationsvorhaben und -projekte vor und diskutieren sowohl inhaltlich-praktische als auch methodische-methodologische Aspekte. Zugleich wird das Präsentieren der eigenen Forschung geübt und ein gemeinsamer Zugang zu den Dissertationsvorhaben eröffnet. Für die Ph.D.-Studierenden der Professur Designtheorie sind die Lab Talks eine Pflichtveranstaltung. Das Seminar ist grundsätzlich auch für weitere Forscherinnen und Forscher offen, die im Designbereich und insbesondere an der Schnittstelle Theorie-Empirie-Praxis forschen.

Bemerkung

Bitte beachten Sie die entsprechende Studienordnung.

Voraussetzungen

Immatrikulation im Ph.D.-Programm, Schwerpunkt Design

Leistungsnachweis

Voraussetzungen für das Bestehen der Lehrveranstaltung sind a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen (mind. 80%); b) die Erarbeitung und Abhaltung eines eigenen Referats; und c) das Einreichen einer Hausarbeit zum Semesterende mit positiver Benotung.

325280004 Boundariness**A. Toland, KuG**

Veranst. SWS: 2

Wissenschaftsmodul

Beschreibung

Die Veranstaltung findet auf Englisch statt. Über die Sprachumschaltflagge (oben rechts) gelangen Sie zur englischsprachigen Beschreibung

Bemerkung

Bitte beachten Sie die eintsprechende Studienordnung.

Voraussetzungen

Matriculation in PhD study program, pre-registration / Voranmeldung

Leistungsnachweis

In class participation, preparation of pre-assigned readings, written essay, peer review

325280005 Denkfabrik: Re-Thinking the Programm**K. Marek, KuG**

Veranst. SWS: 3

Wissenschaftsmodul

Di, Einzel, 09:30 - 17:00, Marienstraße 14 - Seminarraum 221, 04.11.2025 - 04.11.2025

Di, Einzel, 09:30 - 17:00, Marienstraße 14 - Seminarraum 221, 24.02.2026 - 24.02.2026

Beschreibung

Für die einen beginnt der PHD, die anderen sind mittendrin oder dabei ihn abzuschließen. Zeit zu fragen: was möchten wir behalten, was könnte sich ändern, und wenn ja, wie? Dazu eröffnen wir eine Denkfabrik – offen in jeder Hinsicht. Wir wollen alles sammeln, was uns zum Thema einfällt: Träume, Ideen, Vorstellungen, Erwartungen, Motivationen, Erfahrungen, Alalysen.

Und dann: planen wir die nächsten Semester.

Bemerkung

Bitte beachten Sie die entsprechende Studienordnung

Voraussetzungen

Das Graduiertenseminar ist obligatorisch für alle Doktorand*innen im PHD

Leistungsnachweis

Vollständige Teilnahme

Schlüsselqualifikationen

WICHTIGER HINWEIS: Diese Aufstellung bildet nicht ausschließlich den Studienverlaufsplan Ihres Studienganges ab, sondern umfasst auch alle Module, die Sie interdisziplinär belegen können. Bitte PRÜFEN Sie vor Ihrer Wahl die Anrechenbarkeit der Veranstaltungen anhand Ihrer für Sie gültigen [STUDIENORDNUNG](#).

Sonstige Module

WICHTIGER HINWEIS: Diese Aufstellung bildet nicht ausschließlich den Studienverlaufsplan Ihres Studienganges ab, sondern umfasst auch alle Module, die Sie interdisziplinär belegen können. Bitte PRÜFEN Sie vor Ihrer Wahl die Anrechenbarkeit der Veranstaltungen anhand Ihrer für Sie gültigen [STUDIENORDNUNG](#).

325210014 Formen der Wirklichkeit

J. Hüfner

Veranst. SWS: 6

Fachmodul

Mo, Einzel, 15:00 - 16:30, Marienstraße 1b - Projektraum 301, 20.10.2025 - 20.10.2025

Do, unger. Wo, 13:30 - 16:45, Marienstraße 1b - Projektraum 301, 06.11.2025 - 18.12.2025

Do, gerade Wo, 13:30 - 16:45, Marienstraße 1b - Projektraum 301, 08.01.2026 - 05.02.2026

Beschreibung

Ausgangspunkt für das Fachmodul wird die Exkursion zum Dokumentarfilmfestival "Dok Leipzig" sein, wo wir die aktuellsten Positionen ansehen und weitere Veranstaltungen im Rahmen des Festivals besuchen werden.

Im Anschluss werden wir die gesehenen dokumentarische Positionen Grundlage für ein eigenes Projekt der Teilnehmenden zum Thema Natur werden.

Der Kurs richtet sich gleichermaßen an Studierende, die sich mit Dokumentarfilm eingehender beschäftigen wollen und ist sowohl für Einsteiger*innen als auch Fortgeschrittene geeignet.

29.10 - 31.10 (Exkursion)

Präsenztermine: 06.11, 20.11, 04.12, 18.12, 08.01, 22.01, 05.02

Bemerkung

Bitte beachten Sie die entsprechende Studienordnung.

Leistungsnachweis

Dokumentarfilm / Essay

325210059 Mural für Schmölln (Freies Modul)

G. Ruhland, C. Giraldo Velez, KuG

Fachmodul

Beschreibung

Wandgestaltung einer Innenfläche am Roman-Herzog-Gymnasium im ostthüringischen Schmöln (<https://rhgsln.edupage.org/>).

Ein Tandem aus Studierenden der Fakultät Gestaltung – von denen mindestens eine Person LAK studiert – entwickelt in einem partizipativen Prozess mit Schüler:innen und der Kunstpädagogin Elke Vogler vor Ort eine Form, die mit Tafelfarbe dauerhaft installiert wird und die in der Folge ihres Bestehens mit Kreide immer neu bespielt werden kann. Ziel ist es, eine ortsspezifisch passende Form zu finden, mit den Schüler:innen (auch grafisch) in Austausch zu treten und eine gute gestalterische Lösung zu erarbeiten. Dabei machen alle Lehrkräfte sowie Studierende und Schüler:innen Vorschläge. Die Vorgabe der Tafelfarbe impliziert eine kontrastreiche, grafische Form.

Dr. Grit Ruhland und Catalina Giraldo Velez begleiten den Entwurfsprozess und die Umsetzung. Die Durchführung ist schwerpunktmäßig im November 2025 geplant.

Bemerkung

Bitte beachten Sie die entsprechende Studienordnung.